



Video „Auf der Suche nach der Liebe“

Zum Video:



Transkription:

Willkommen bei Goethe. Ich bin Jens. Ich möchte mich heute mit euch auf die Suche machen nach ... der Liebe!

Die Liebe – ein großes Thema! Kaum ein Lied, kaum ein Buch, kaum ein Film, kaum eine Serie ohne eine Liebesgeschichte.

Warst du auch schon einmal verliebt? Vielleicht eine heimliche Liebe, in eine Mitschülerin, einen Nachbarn, oder vielleicht ... in deine Deutschlehrerin?

Wo finden wir die Liebe?

Suchen wir doch erst einmal die Liebe mit den Augen eines Biologen! Mit welchem Organ lieben wir eigentlich?

Mit dem Herz? Das Herz ist natürlich DAS Symbol für die Liebe. Aber biologisch ist das Unsinn. Klar, das Herz schlägt ein bisschen schneller, wenn wir frisch verliebt sind. Aber das Herz schlägt auch schneller, wenn ich die Treppe hochsteige oder einen Horrorfilm sehe!

Aber mit welchem Organ lieben wir denn dann?

Mit den Augen? Laut einer Umfrage legen 63 % der Deutschen Wert auf das Aussehen ihres Partners.

Mit der Nase? Wen wir attraktiv finden, hat mit dem Geruch mindestens so viel zu tun, wie mit dem Aussehen. Vielleicht weil dein Körper intuitiv durch die Pheromone erkennt, wer zu dir passt?

Mit dem Zwerchfell? Das Zwerchfell ist das Organ, das beim Lachen wild auf und ab hüpfet. Laut einer Umfrage ist für 89 % der Deutschen Humor das wichtigste Kriterium bei der Partnerwahl! Und Paare, die viel zusammen lachen, sind glücklicher mit ihrer Beziehung. Vielleicht ist es also mal wieder Zeit, zusammen eine Komödie zu sehen?

Mit dem Magen? Eine Redewendung lautet: „Liebe geht durch den Magen“. Beim Carrot Cake meiner Frau verliebe ich mich jedes Mal von Neuem! Also wenn du das Herz eines anderen erobern willst, solltest du ihn oder sie einmal schön bekochen! Am besten vegetarisch – vielleicht liebt er oder sie ja Tiere!

Was sagt denn die Medizin zu dem Thema?

Mediziner wissen zwar auch nicht genau, wo wir die Liebe finden. Aber sie wissen eines: Wir sollten sie auf jeden Fall weiter suchen. Denn: Liebe ist gesund!

Menschen in einer Beziehung brauchen seltener einen Arzt. Und wenn sie ins Krankenhaus müssen, bleiben sie dort kürzer.

Laut einer Studie der Stanford University hilft das Liebeshormon Oxytocin in drei von vier Fällen von chronischen Kopfschmerzen. Eine andere Studie hat herausgefunden, dass Wunden bei glücklichen Paaren deutlich schneller heilen. Oh, und Verliebte leiden seltener unter Bluthochdruck, Herzkrankheiten und Stress. Da ist es kein Wunder, dass Menschen in einer stabilen Beziehung länger leben! Alles gute Gründe, die Liebe weiter zu suchen.

Vielleicht finden wir die Liebe ja online?

Tatsächlich lernt sich heute fast jedes zweite Paar online kennen.

Aber Vorsicht! Über die Hälfte der Nutzer von Online-Dating-Seiten schummelt! Viele hoffen daher doch eher darauf, die Liebe in der realen Welt zu finden, offline. Im Freundeskreis, in der Schule, im Sprachkurs, an der Arbeitsstelle, beim Sport oder bei anderen Hobbys.

Wie sieht es denn geografisch aus? Wo finden wir da die Liebe?

Vielleicht im wunderschönen Slowenien? Immerhin finden wir im Namen das englische Wort „Love“ ...

Auch nicht weit von hier, und sicher eine der romantischsten Städte der Welt: Venedig!

Und nördlich der Alpen? Vielleicht in München, der „Weltstadt mit Herz“? Oder an der „Romantischen Straße“, die vor allem bei Paaren aus Amerika und Japan sehr beliebt ist? Oder im pittoresken Heidelberg? Für mich persönlich ist der Ort der Liebe ... Bosnien-Herzegowina! Nicht nur, weil das Land herzförmig ist; sondern

auch, weil ich dort meine Frau kennengelernt habe!

Aber eigentlich meinen wir etwas ganz Anderes, wenn wir die Liebe suchen. Wir suchen sie nicht in der Biologie oder in der Geographie, sondern wir suchen den richtigen Partner, die richtige Partnerin. Die große Liebe!

Ist die große Liebe immer ein anderer Mensch? Tja, manche scheinen auch anderswo eine große Liebe zu finden. Im Fußball zum Beispiel.

Patrioten glauben auch, in ihrem Staat die Liebe zu finden. Ich sehe das eher wie der frühere deutsche Präsident Heinemann. Der hat gesagt: „Ich liebe keine Staaten; ich liebe meine Frau!“

Wer der richtige Partner ist? Auch keine einfache Frage. Zum Glück leben wir jedenfalls in einer Zeit, in der wir das selbst entscheiden können. Lieber Mann oder Frau? Lieber älter oder jünger als du? Lieber schüchtern oder extrovertiert? Lieber Hunde- oder Katzenliebhaber? All das musst du ganz allein für dich entscheiden. Solltest du dabei eher auf dein Herz oder auf deinen Kopf – oder auf beides – hören? Schwer zu sagen. Wichtig jedenfalls, dass du auf dein eigenes Herz und deinen eigenen Kopf hörst, nicht auf andere!

Was, wenn du glaubst, den Richtigen oder die Richtige gefunden zu haben?

Welchen Schritt du dann gehen solltest? Das ist ein eigenes Kapitel! Auf jeden Fall solltest du einen Schritt gehen, auch wenn es schwer fällt. Es lohnt sich, mutig zu sein und den ersten Schritt zu machen. Und wenn es nicht klappt, dann musst du eben weiter suchen. Auch wenn Liebeskummer wehtut, und auch wenn die Suche nach der Liebe für viele sehr lange dauert – sie lohnt sich!

Wenn du das nächste Mal durch die Stadt läufst oder in einem Bus oder Zug sitzt, schau dich doch einmal um. Wer sieht frisch verliebt aus? Wer sieht so aus, als ob er oder sie eine glückliche Liebe gefunden hat? Und wer ist noch auf der Suche nach der Liebe?

Viele glauben übrigens: einen anderen Menschen richtig lieben kann nur, wer sich selbst liebt.

